

Investorensuche bei Westiform gestartet

- Erste Interessenten vorhanden
- Geschäftsbetrieb des Lichtwerbeherstellers läuft stabil
- Neue Aufträge akquiriert

Ortenberg. Bei der insolventen Westiform GmbH & Co. KG mit Sitz in Ortenberg hat die Suche nach Investoren begonnen. Das teilt der vorläufige Insolvenzverwalter Dr. Dirk Pehl von Schultze & Braun mit. Kurz nach Bekanntwerden des vorläufigen Insolvenzverfahrens haben sich bereits erste Interessenten gemeldet.

„Die Gespräche mit Interessenten werden wir in den kommenden Wochen intensivieren und zielgerichtet vorantreiben. Zeitgleich werden wir aktiv auf weitere potentielle Interessenten zugehen, um einen Investor für die Westiform GmbH & Co. KG zu gewinnen. Idealerweise könnte sich dann zum Jahresende eine Lösung abzeichnen“, sagt Pehl.

Zudem sei es in den zurückliegenden Wochen nach dem Insolvenzantrag des Lichtwerbeherstellers gelungen, den Geschäftsbetrieb zu stabilisieren. „Die Auftragsbearbeitung und Lieferung läuft in geordneten Bahnen, Westiform konnte sogar neue Aufträge akquirieren“, berichtet Pehl.

Die Westiform GmbH & Co. KG mit 250 Mitarbeitern hatte Ende Oktober 2019 Antrag auf Eröffnung eines Insolvenzverfahrens gestellt. Das Unternehmen entstand nach der Übernahme der Firma Boos+Hahn durch die Westiform-Gruppe im Jahr 1989 und zählt heute zu den größten Lieferanten für Lichtwerbung in Europa.



Pressekontakt:

Pressesprecher: Ingo Schorlemmer
Mail: ISchorlemmer@schultze-braun.de,
Telefon: 07841/708-128

Pressemitteilung unter: www.schultze-braun.de/newsroom

Bleiben Sie mit uns in Kontakt:



Pressemitteilung

Über Schultze & Braun

Schultze & Braun ist ein führender Dienstleister für Insolvenzverwaltung und Beratung im Sanierungs- und Insolvenzrecht. Mit rund 700 Mitarbeitern an mehr als 40 Standorten in Deutschland und dem europäischen Ausland unterstützt Schultze & Braun Unternehmen vor Ort, bundesweit und international in allen rechtlichen, steuerlichen und betriebswirtschaftlichen Fragestellungen.